



## **SAB WABCO SCHLIESST 25 MILLIONEN-VERTRAG MIT ALSTOM FÜR X60-PROJEKT IN SCHWEDEN AB**

***Malmö, Schweden, 6. November 2003 – SAB WABCO hat mit der deutschen Alstom einen Vertrag über die Lieferung von Bremsensystemen für 55 Sechs-Wagen-Züge der Stockholm Transport (SL) abgeschlossen. Der Auftrag beinhaltet die Konstruktion und Produktion der kompletten Bremsensysteme mit Bremsenteilen für die Drehgestelle und die komplette Bremsensteuerung. Das Auftragsvolumen beläuft sich auf ungefähr 25 Millionen Euro und ist damit der größte Auftrag, den SAB WABCO jemals vergeben hat. Die endgültige Lieferung ist für das Jahr 2006 geplant.***

Täglich pendeln mehr als 600 000 Menschen mit der Stockholm Transport (SL), was ein gut funktionierendes, öffentliches Transportsystem in der Region Stockholm erfordert. Der Vertrag mit Alstom beinhaltet die Konstruktion und Produktion der kompletten Bremsensysteme mit Bremsenteilen, der kompletten Bremsensteuerung sowie des Kuppelsystems und der Lauffräder. Die Bremsensysteme werden in Italien, Frankreich und Deutschland gefertigt und eine erste Lieferung ist für Anfang 2004 geplant. Die Entscheidung für Alstom für SAB WABCOs Plattform legt aber auch den Grundpfeiler für zukünftige Lieferungen von Alstom in andere Länder.

Ingar Jensen, Geschäftsführer von SAB WABCO sagt: „Mit diesem neuen Auftrag sind wir jetzt mit nahezu der kompletten Palette unserer Ausrüstungsteile an den X60-Projekten beteiligt, was unsere Position als führender Lieferant von Bremsensystemen in ganz Europa stärkt.“ Und fügt hinzu: „Die SAB WABCO hat ihre Vermarktungsstrategie in 2002 mit dem Ziel reorganisiert, die Vermarktungsressourcen so dicht wie möglich an den Markt zu verlegen und eine auf die Endkunden ausgerichtete Organisation einzurichten, um so die Ansprechbarkeit zu erhöhen und die Verkäufe und das Wachstum zu verbessern. Die Zusammenarbeit mit Alstom bei diesem wichtigen Projekt zeigt, dass unsere Strategie, mit Zugherstellern zusammenzuarbeiten, um ihnen bei der Kostenreduzierung und Wettbewerbsfähigkeit zu helfen, im Vordergrund steht“, schließt Ingar Jensen ab.

### **Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Mats Svensson, Geschäftsführer Abteilung Verkauf & Marketing, SAB WABCO Group AB

Telefon:+46-40-600 54 03

mats.svensson@sabwabco.com

## **Über SAB WABCO**

SAB WABCO ist einer der führenden Hersteller von Bremsensystemen, Kupplungen und Laufrädern für Personen- und Frachtzüge und bietet zudem After-Market-Services für Schienenverkehrsbetreiber an. Vestar Capital Partners übernahm die SAB WABCO von Cardo AB, einer börsennotierten AG mit Sitz in Schweden, im September 2002. Mit Hauptsitz in Malmö, Schweden, beschäftigt die SAB WABCO ca. 1800 Mitarbeiter weltweit. Der globale Jahresertrag des Unternehmens beträgt ca. € 300 Millionen. SAB WABCO arbeitet weltweit von insgesamt 15 Standorten, mit 5 Hauptproduktionsstätten – Amiens, Frankreich; Piosasco, Italien; Remscheid und Oberhausen, Deutschland; und Landskrona, Schweden. Um den schnell wachsenden indischen Markt besser bedienen zu können, produziert SAB WABCO auch in Indien. Verkaufs- und Servicebüros unterhält das Unternehmen in Deutschland, Großbritannien, Schweden, Italien, Frankreich, Brasilien, Südkorea, Belgien, Polen, Tschechien, Spanien, Australien und USA, zudem arbeitet SAB WABCO mit mehr als 30 Vertretungen weltweit zusammen. Das Unternehmen ist einer der wichtigsten Lieferanten für führende, globale Schienenfahrzeughersteller und bietet Bremsensysteme, Kupplungen und Laufräder für u. a. Schienenplattformen wie TGV in Frankreich, Pendolino in Italien, Talent in Österreich, Turbostar in Großbritannien und Loco 2016 in Österreich an.

*\* SAB WABCO ist ein eingetragenes Warenzeichen.*